

Das Netzwerk Entwicklungspolitik im Saarland (NES) e.V.

Das Netzwerk Entwicklungspolitik im Saarland (NES) e.V. ist der Dachverband saarländischer Nichtregierungsorganisationen, Vereine, Initiativen und Einzelpersonen, die sich entwicklungspolitisch engagieren: in Nord-Süd-Projektpartnerschaften, in Schulpartnerschaften, in Weltläden und Fair-Handels-Initiativen oder in der entwicklungspolitischen Bildungsarbeit.

Das NES ist eines der 16 entwicklungspolitischen Landesnetzwerke, die sich bundesweit in der Arbeitsgemeinschaft der Eine Welt Landesnetzwerke (www.agl-einewelt.de) organisieren.

Die Arbeitsschwerpunkte des NES

- Beratung, Information, Qualifizierung und Vernetzung der Eine Welt Akteure im Saarland.
- Lobbyarbeit und Dialog mit politischen Entscheidungsträgern im Bundesland.
- Förderung der entwicklungspolitischen Informations- und Bildungsarbeit durch die Konzeption und Durchführung von Seminaren, Workshops, Tagungen und Diskussionsforen zu entwicklungspolitischen Themen.
- In seiner projektbezogenen Arbeit konzentriert sich das NES auf die Arbeitsfelder **Globales Lernen** und **Nachhaltiger Konsum** (incl. Fairer Handel, Nachhaltige Beschaffung und CSR).



Netzwerk Entwicklungspolitik
im Saarland e.V.

Mitglied werden bei NES

Werden Sie Fördermitglied beim Netzwerk Entwicklungspolitik im Saarland e.V.



Vereinte Evangelische Mission



Saarland

Landesinstitut für
Pädagogik und Medien (LPM)

Geschäftsstelle des NES

Haus der Umwelt
Evangelisch-Kirch-Straß 8

Telefon: 0681-938 52 35

E-Mail: bildung@nes-web.de

Besuchen Sie unsere Website

www.nes-web.de



Chat der Welten— Den Blick weiten

**FRANKOPHONE FORTBILDUNG
FÜR
MULTIPLIKATORINNEN
aus KONGO, RUANDA und
DEUTSCHLAND**

**(LehrerInnen, BildungsreferentInnen,
Lehrende an Hochschulen)**



**Ein Kooperationsprojekt des Netzwerk
Entwicklungspolitik im Saarland e.V. mit dem
Gemeindedienst für Mission und Ökumene —
Region Saar Nahe Mosel und der Vereinten
Evangelischen Mission**

Den Blick weiten! Fortbildung für MultiplikatorInnen 2015 Chat der Welten

Mondialisation

Développement durable

Commerce mondial

Educate the Educators

Participation internationale

Diversité

Interculturalité



DEN BLICK WEITEN – GLOBALES LERNEN INTERKULTURELL

LPM-Nr: F4.632-0356

In der Fortbildung „Den Blick weiten“ werden Inhalte und Methoden des Globalen Lernens unter Nutzung moderner Kommunikationsmedien im Rahmen des Projektes *CHAT der WELTEN im SAARLAND* vermittelt. Gemeinsam können Lehrende aus drei verschiedenen Ländern (Kongo, Ruanda und Deutschland) erleben und erlernen, wie sie im Austausch miteinander Ideen entwickeln, um künftig über Kontinente hinweg ihren Unterricht gegenseitig zu bereichern.

Der *CHAT der WELTEN im SAARLAND* bietet speziell konzipierte Bildungsmodule, welche SchülerInnen dazu befähigen, sich Wissen, Meinungen und Handlungsoptionen über globale Themen – wie Flucht und Migration, Globalisierung oder nachhaltigen Konsum – zu erarbeiten. Er bringt darüber hinaus SchülerInnen über Chats in Kontakt mit SchülerInnen und ExpertInnen aus Ländern des Globalen Südens.

Die Fortbildung ist eingebettet in einen groß angelegten Wandlungsprozess auf internationaler Ebene: Im Rahmen des Weltaktionsprogramms der UNO und nach den Empfehlungen des WBGU-Gutachtens „Welt im Wandel. Gesellschaftsvertrag für eine Große Transformation“ wird der internationalen Partizipation und der Weiterbildung von MultiplikatorInnen im Bildungsbereich sehr große Bedeutung beigemessen, um den derzeitigen globalen Herausforderungen adäquat begegnen zu können.

Aus diesem Grunde freuen wir uns sehr über rege Beteiligung und Ihre Anmeldung!

Wann: 17.08.—22.08.2015 (9-18 Uhr)

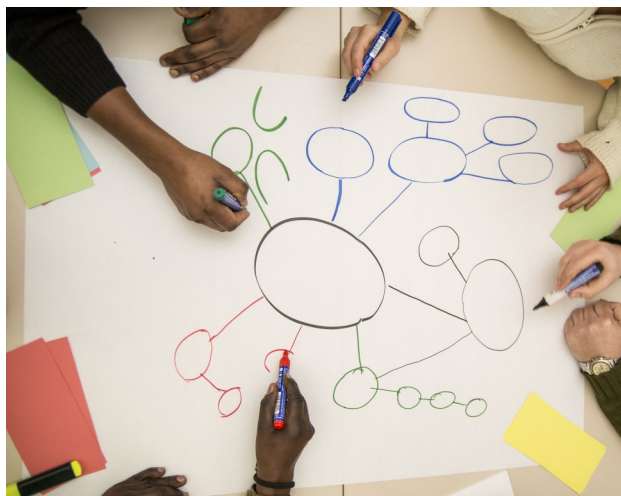
Sechs Tage mitten in den Ferien—damit auch Lehrende Zeit finden!

Wo: Kultur-und Werkhof Nauwieser
Neunzehn, Nauwieserstr. 19, 66111
Saarbrücken

Wer: LehrerInnen, ReferendarInnen,
Mitarbeitende von Hochschulen, Lehr-
amtsstudierende

Sprache: Französisch

Kein Kostenbeitrag erforderlich



- * *Vermittlung und eigenes Erfahren bewährter Bildungsmodule zu globalen Themen*
- * *Vertiefung globaler Zusammenhänge der Nachhaltigkeit (Bereich Wirtschaft, Ökologie und Soziales)*
- * *Historisch bedingte Auswirkungen: Postkolonialismus, Eurozentrismus auf heutige Bildungs- und Wirtschaftssysteme*
- * *Interkulturelle Medienkompetenzen*
- * *Partizipatives Erarbeiten neuer Bildungsmodule im Projekt Chat der Welten*

www.nes-web.de/chatderwelten/

Die Veranstaltung ist offiziell als LPM-Fortbildung anerkannt.

Wir bitten um verbindliche Anmeldung

Telefon: 0681-9385235

Email: Melanie.Malter-Gnanou@nes-web.de

Heike.Werner@nes-web.de